

MEDIENMITTEILUNG

vom 27. Mai 2003

Bauarbeiter von Bagger erdrückt

■ Birsfelden BL/dl - Heute Nachmittag ist bei einem Arbeitsunfall am Birsfelder Birsufer eine Person ums Leben gekommen und eine weitere schwer verletzt worden. Ein Pneulader ist bei Bauarbeiten in die Birs gerutscht und umgestürzt. Ein grösseres Aufgebot an Rettungskräften aus Birsfelden und Basel stand im Einsatz.

Um 13.15 Uhr wurde die Feuerwehr Birsfelden zu einem schweren Arbeitsunfall alarmiert. Bei der Baustelle zur Birsrenaturierung in Höhe der Bärengasse war ein Pneulader in die Birs gekippt und hatte einen Arbeiter unter Wasser eingeklemmt. Unverzüglich rückten 22 Mann mit 6 Fahrzeugen an den Unfallort aus. Dort konnte eine Person mit schweren Verletzungen gerettet werden. Sie wurde mit dem Rettungswagen ins Spital überführt. Der unter dem Bagger eingeklemmte Mann erlag allerdings noch auf der Unfallstelle seinen schweren Verletzungen und konnte nur noch tot geborgen werden. Zur vorübergehenden Unterbringung und zum Schutz vor Schaulustigen musste für den Leichnam ein Schnelleinsatz-Zelt der Berufsfeuerwehr Basel aufgebaut werden.

Die Ermittlungsbehörden haben zur Abklärung des genauen Unfallhergangs ihre Tätigkeit aufgenommen. Gesamthaft im Einsatz standen mehrere Dutzend Rettungskräfte der Feuerwehren aus Birsfelden und Basel. Ebenfalls vor Ort waren die Sanität Basel, der Sanitätsdienst Käch, Spezialeinheiten und Patrouillen der Polizei Basel-Landschaft, das Amt für Umweltschutz und Energie und weitere involvierte Dienststellen.

Die Bärengasse in Birsfelden blieb während den Bergungsarbeiten für jeglichen Verkehr gesperrt.